

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	26.09.2013

Entwicklung einer Grünfläche an der Kempener Straße

Eine rd. 700m² große städtische Fläche an der Kempener Straße Ecke Lokomotivstraße wurde seit Jahren ohne die hierfür erforderliche Genehmigung als Lagerplatz zweckentfremdet und privat genutzt. Zwischenzeitlich wurde der rechtsverbindliche Bebauungsplan, der die in Rede stehende Fläche als öffentliche Grünfläche ausweist, umgesetzt und das angrenzenden Gelände des ehemaligen Ausbesserungswerks der Deutschen Bahn erschlossen. Hier ist eine moderne Wohnbebauung entstanden. Nach Bezug der Wohnanlage hat die Beschwerdenlage massiv zugenommen, es bestand nunmehr ein öffentliches Interesse, die okkupierte Fläche ihrem Nutzungszweck als öffentliche Grünfläche zuzuführen.

67 hat in einem aufwendigen Gerichtsverfahren den Räumungstitel erwirkt. Der Räumungstermin wurde seitens des Gerichts auf Donnerstag, 02.05.2013, 8:00 Uhr festgesetzt und dauerte bis 08.05.2013 an. Am Freitag, 10.05. sind abschließend noch 1 PKW und 2 Wohnwagen entsorgt worden.

Insgesamt wurden von der Fläche über 190 cbm Müll, teilweise Sonderstoffe (Farben, Lacke, Benzin, Toilettenkabine, etc.) entsorgt. Die Räumung hat letztendlich Kosten von über 35.800 € (Verwaltungskosten nicht eingerechnet) verursacht, die im Rahmen von Schadenersatz von den Besetzern eingefordert werden.

Nach Freistellung der Fläche werden ab Oktober geeignete grünpflegerische Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung durchgeführt. Für eine aktive Nutzung (Sitzgruppen, Fitnessgeräte, etc.) eignet sich die Fläche aufgrund der Straßenlage nicht. Für die Anwohner stehen auf der sonnenreichen Südwestseite der Häuserreihe Erholungsmöglichkeiten zur Verfügung. Die Fläche wird daher schrittweise in einen lichtereren Grünzug aufgearbeitet. Kranke und fehlgewachsene Bäume werden entnommen, wodurch die Primärbäume mehr Entfaltung erhalten und die Fläche heller wird. Im Fußwegbereich werden teilweise Sträucher entnommen, sodass die Fläche einsehbar wird und „Angsträume“ genommen werden. Der Boden wird aufgearbeitet und gemulcht. Im Bereich Lokomotivstraße wird die Rasenfläche vergrößert. Je nach Flächenentwicklung werden Nachpflanzungen von z. B. Gehölzgruppen erfolgen.

Erfreulicherweise konnte die Hausverwaltung der angrenzenden Wohnbebauung für eine Patenschaft der Fläche gewonnen werden. Sie wird sich aktiv an der Unterhaltung der Fläche, u. a. mit Müllentsorgung, kleinere Pflege- und Kontrollaufgaben beteiligen.